

# Ultraschall der Brust zur Krebsfrüherkennung

---

## Allgemeine Informationen zu dieser IGeL

- › Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Im Jahr 2022 haben in Deutschland 74 500 Frauen die Diagnose Brustkrebs erhalten.
- › Wenn Brustkrebs früh erkannt wird, ist er meistens gut heilbar. Deshalb gibt es in Deutschland neben der jährlichen frauenärztlichen Krebsvorsorge-Untersuchung das Mammografie- Screening. Frauen im Alter von 50 bis 75 sind jedes zweite Jahr zur Mammografie-Untersuchung eingeladen.
- › Neben dem Mammografie- Screening wird zur Früherkennung von Brustkrebs der Ultraschall angeboten.
- › Kassen bezahlen den Ultraschall als Früherkennungsuntersuchung nicht.
- › Der Ultraschall kostet eine Frau pro Untersuchung in der Regel inklusive Beratung bis zu 60 Euro.

## Was sagt der IGeL-Monitor über den Nutzen?

- › Der Ultraschall der Brust zur Krebsfrüherkennung wäre nützlich, wenn er brustkrebsbedingte Symptome verringern oder vermeiden könnte, die Lebensqualität verbessern könnte – oder verhindern würde, dass Frauen an Brustkrebs sterben.
- › Das wissenschaftliche Team des IGeL-Monitors suchte in der Forschungsliteratur nach Übersichtsarbeiten, die der Frage nach dem Nutzen des Ultraschalls bei beschwerdefreien Frauen im Vergleich zur Mammografie alleine oder in Ergänzung zur Mammografie nachgegangen sind.
- › Es wurden keine relevanten Studien zum Nutzen gefunden.
- › Die Forschungsfrage bleibt somit unbeantwortet.

## Was sagt der IGeL-Monitor über den Schaden?

- › Der Ultraschall der Brust zur Krebsfrüherkennung wäre schädlich, wenn er zu Gesundheitsschäden führen oder die Lebensqualität der Frauen beeinträchtigen würde.
- › Das wäre zum Beispiel der Fall, wenn beim Ultraschall eine Brustkrebserkrankung diagnostiziert wird, die sich ohne diese Untersuchung nie bemerkbar gemacht hätte, oder wenn der Ultraschall falschen Alarm schlägt.
- › Es wurden keine relevanten Studien zum Schaden gefunden. Es gibt aber erste Hinweise, dass Frauen nach einem ergänzenden Ultraschall öfter auffällige Befunde erhalten, die falsch sind, und dass sie öfter Biopsien erhalten. Unklar bleibt, wie oft das vorkommt und wie oft solche Ergebnisse Angst und Sorge bei Frauen auslösen.
- › Die Forschungsfrage bleibt somit unbeantwortet.

## Was meint der IGeL-Monitor?

- › Unsere Bewertung der IGeL Ultraschall der Brust zur Krebsfrüherkennung lautet „unklar“.
- › Sowohl zum Nutzen auch auch zum Schaden fehlt es an Aussagen aus aussagekräftigen Studien.

## Woher weiß der IGeL-Monitor das?

- › Analyse internationaler Forschungsergebnisse durch das Team des IGeL-Monitors.
- › Die Analyse basiert auf den Ergebnissen von 1 systematischen Übersicht, die als Leitreview herangezogen wurde.
- › Detaillierte Informationen zur Analyse unter [www.igel-monitor.de](http://www.igel-monitor.de).

## Was ist der IGeL-Monitor?

- › Der IGeL-Monitor analysiert Nutzen und Schaden von IGeL (auch „Selbstzahlerleistungen“), damit Versicherte sich informieren können.
- › Träger: Medizinischer Dienst Bund

## Ihre Notizen

---

---